

Der Brunnen

**Gemeindebrief für den Pfarrbereich Beyernaumburg
November 2022 – Januar 2023**



Foto: pixabay

Die kleine Kanzel

Hoffnung. Ich kann nicht anders, als in meinen Predigten und Andachten immer wieder davon zu sprechen. Zusammen mit dem Glauben und der Liebe gehört die Hoffnung zu den christlichen Tugenden. Der Anker ist ihr Symbol. Er bringt zum Ausdruck, dass die Hoffnung Halt und Ruhe gibt. Mit Hoffnung im Herzen finde ich einen Ankerplatz in unruhigen Zeiten.

Jetzt am Ende des Kirchenjahres, beim Übergang in die Adventszeit und zu Beginn eines neuen Kalenderjahres ist die Hoffnung das große Thema.

Wenn wir am Volkstrauertag und am Toten- bzw. Ewigkeitssonntag der Verstorbenen gedenken, dann richten wir den Blick nicht nur zurück auf das, was war, sondern wir wagen auch den Blick nach vorn auf das, was wir uns für uns und unsere Toten von der Zukunft erhoffen. Als Christinnen und Christen hoffen wir, dass der Tod nicht das letzte Wort behält, sondern dass Gottes Versprechen gilt, dass wir bei ihm ewig leben.

Auch im Advent blicken wir voraus, erwarten das Weihnachtsfest, die Geburt Jesu. Wir feiern die Ankunft Gottes in dieser unserer Welt. Alle Jahre wieder: Erst im November die Hoffnung auf das Ende der Zeiten, das ewige Leben, die Wiederkunft Gottes. Dann im Dezember die Vorbereitungen auf die eine Ankunft, die schon über 2000 Jahre hinter uns liegt.

Und so ähnlich ist es dann noch einmal zum Jahreswechsel. Das alte Jahr geht zu Ende. Wir blicken zurück auf das, was war, und voraus auf das, was kommen wird.

Wie soll das gehen ohne Hoffnung? Wie soll das gehen ohne das Vertrauen, dass es irgendwie gut wird?

Ich kann mir diesen Wechsel der Zeiten nicht ohne Hoffnung vorstellen. Und gleichzeitig merke ich, wie schwer es ist, in diesen Tagen die Hoffnung nicht zu verlieren. Und ich frage mich, wie es für Sie ist, von Hoffnung zu hören, wenn Ihre Tage vielleicht gerade hoffnungslos sind.

Als glaubender Mensch setze ich meine Hoffnung auf Gott selbst. Ich weiß, dass kein Mensch – erst recht nicht ich selbst – alles um mich und in mir so organisieren und managen kann, dass alles tipptopp ist. Ich weiß, dass kein Mensch auf dieser Welt meine Verletzungen und Nöte, meine Wünsche, meine Sorgen umfassend im Blick hat. Und erst recht nicht im Großen die Verletzungen und Nöte, die Wünsche und Sorgen dieser Welt. Deshalb empfinde ich meinen Glauben an Gott und die damit verbundene Hoffnung als Rettung und großes Glück. Ich glaube, dass Gott – so geheimnisvoll Gott auch sei – mich und diese Welt im Blick hat. Ich vertraue darauf, dass meine Wunden und Nöte bei Gott gut aufgehoben sind. Auf Gott setze ich meine Hoffnung und sage:

„Heile du mich, Herr, so werde ich heil. Hilf du mir, so ist mir geholfen.“

Dieser Vers stammt vom Propheten Jeremia und ich will ihn heute ergänzen:

„Heile du diese Welt, Herr, so wird sie heil. Hilf du ihr, so ist ihr geholfen. Und zeige mir, wie auch ich zur Heilung und Hilfe beitragen kann.“

Die Hoffnung auf Gottes Heilung und Hilfe gebe ich nicht auf. Ich wünsche auch Ihnen, dass sie im Novembergrau die Hoffnung nicht verlieren trotz und in allen Kompliziertheiten des Lebens. Ich wünsche Ihnen, dass Sie im bevorstehenden Wechsel der Zeiten erleben, wie aus Hoffnung Heilung und Hilfe wächst.

Ihre Pfarrerin Sabine Weigel

Gottesdienste und Veranstaltungen November

Reformationstag, 31. Oktober

17:00 Uhr Musik und Texte zum
Reformationsfest in der Jacobikirche
Sangerhausen.

Herzliche Einladung an alle Gemeinden des
Pfarrbereichs.

Volkstrauertag, 13. November

Andacht am Denkmal

10:30 Uhr Nienstedt

14:00 Uhr Beyernaumburg

Ewigkeitssonntag, 20. November

mit Gedenken an die Verstorbenen der
Gemeinde

09:30 Uhr Gottesdienst Bornstedt

10:30 Uhr Gottesdienst Holdenstedt

Samstag, 26. November

17:30 Uhr Konzert Holdenstedt mit dem Chor
Via musica aus Halle (Saale)

1. Advent, 27. November

10:00 Uhr Gottesdienst Beyernaumburg

Gottesdienste und Veranstaltungen Dezember

Samstag, 10. Dezember

14:00 Uhr Adventskonzert Sotterhausen

3. Advent, 11. Dezember

09:30 Uhr Gottesdienst Bornstedt

10:30 Uhr Gottesdienst Holdenstedt

Heiligabend

14:00 Uhr Christvesper Katharinenrieth

15:00 Uhr Christvesper Sotterhausen

15:30 Uhr Christvesper Liedersdorf

16:00 Uhr Christvesper Holdenstedt

16:30 Uhr Christvesper Beyernaumburg

17:15 Uhr Christvesper Bornstedt

17:45 Uhr Christvesper Nienstedt

Adventskonzert mit *via musica* aus Halle

Weltliche & kirchliche Chorlieder zur Adventszeit



Freier Eintritt, Spenden sind möglich

Samstag, den **26.11.2022**
17:30 Uhr in der
Kirche St. Peter und Paul
06542 Holdenstedt
Am Kirchplatz 7

*Via
Musica*

www.viamusica-halle.de



Adventskonzert

Mit Orgel und Chor unter der
Leitung von Kantorin
Martina Pohl

Samstag, den 10.12.2022
14:00 Uhr in der Kirche
Sotterhausen.

Eintritt frei.

Gottesdienste und Veranstaltungen Januar 2023



Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Sonntag, 08. 01.2023

09:30 Uhr Gottesdienst Bornstedt

10:30 Uhr Gottesdienst Holdenstedt

Sonntag, 15. 01.2023

10:00 Uhr Gottesdienst Beyernaumburg

Sonntag, 29. 01.2023

10:30 Uhr Gottesdienst Nienstedt

14:00 Uhr Gottesdienst Katharinenrieth

Adressen und Kontakte



Prädikant Tobias Körnig
Neue Bergstraße 16
06343 Mansfeld

Tel.: 034782/902460
tobias.koernig@kk-e-s.de



Pfarrerin Sabine Weigel

Tel.: 0157 870 104 35
sabine.weigel@kk-e-s.de